

Veri ETF-Dachfonds

DIE WELT DER ETFS IN EINEM FONDS



FONDSMANAGERKOMMENTAR SEPTEMBER 2014

Die Stimmung auf den internationalen Kapitalmärkten wird weiterhin von den geopolitischen Krisenherden im Irak und Syrien sowie in Russland und Ukraine belastet. Hinzugekommen sind nun noch Massenproteste mit dem Ruf nach politischer Freiheit in Hongkong. Stetig hat das Weltwirtschaftswachstum in den vergangenen Monaten an Dynamik verloren. Dabei scheint die konjunkturelle Entwicklung auseinander zu driften. Auf der einen Seite kommt Europa nicht richtig in die Gänge, so dass sich die EZB Mario Draghi gezwungen sah, die Geldschleusen weiter zu öffnen. Zwar wurde aufgrund der Eintrübung der konjunkturellen Perspektiven in der Eurozone und den nochmals sinkenden Inflationsraten viel über neue expansive Maßnahmen spekuliert, dennoch hat die EZB im September alle überrascht. Die Währungshüter senkten den Leitzins von 0,05 Prozent und den Einlagenzins auf -0,2 Prozent. Weiterhin kündigte der EZB-Präsident Mario Draghi ein Ankaufprogramm für Kreditverbriefungen (ABS-Papiere) und Pfandbriefe an.

Auf der anderen Seite des Atlantiks befindet sich die US-Wirtschaft in einem dynamischen Aufwärtstrend und die US-amerikanische Zentralbank fährt ihre Stützungsmaßnahmen kontinuierlich zurück. Aufgrund dieser beiden Faktoren hat der US-Dollar im September mit einer Kursteigerung von rund vier Prozent gegenüber einem internationalen Währungskorb deutlich aufgewertet. Diese Dollarstärke ist momentan das beherrschende Thema auf den Währungsmärkten.

Insgesamt verlieren die globale Wirtschaft und der Welthandel aber zusehends an Dynamik, da sich auch die Drehzahl der chinesischen Wirtschaft sukzessive verlangsamt. Zuletzt gab es verstärkt Hinweise, die auf ein Abflauen der Konjunktur in der zweitgrößten Volkswirtschaft der Welt hindeuten. Als Folge der nachlassenden Wirtschaftsdynamik und der Dollarstärke standen die Rohstoffmärkte unter enormen Verkaufsdruck.

FONDSDATEN

ANTEILSKLASSE (P)

Kurs per Monatsende:	13,56 EUR
ISIN:	DE0005561674
WKN:	556167
Vertriebszulassung:	D, AT, CH

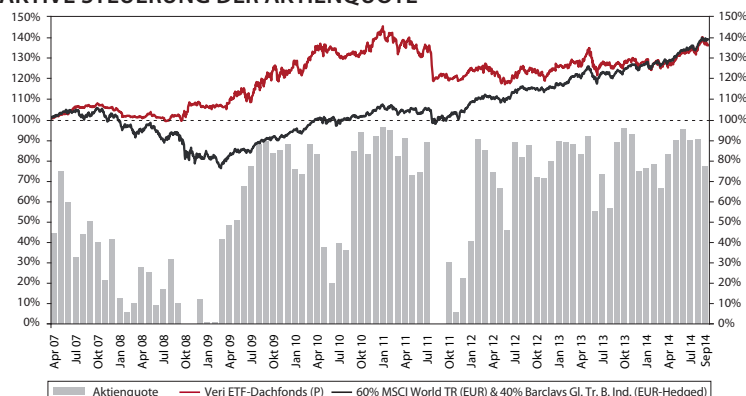
ANTEILSKLASSE (I)

Kurs per Monatsende:	14,24 EUR
ISIN:	DE000A0MKQL5
WKN:	A0MKQL
Vertriebszulassung:	D, AT, CH
Währung:	EUR
Fondsmanager:	Veritas Investment Team

ANTEILSKLASSE (W)

Kurs per Monatsende:	11,49 EUR
ISIN:	DE000A0MKQH3
WKN:	A0MKQH
Vertriebszulassung:	D, AT, CH
Währung:	EUR
Fondsmanager:	Veritas Investment Team

AKTIVE STEUERUNG DER AKTIENQUOTE



Weiterhin stabile Aktienquote von rund 90%.

Quelle: Veritas, Bloomberg. Stand: 30.09.2014.

Der Veri ETF-Dachfonds konnte sich im September nicht den ungünstigen Entwicklungen an den Kapitalmärkten entziehen und verzeichnete einen Kursverlust von rund 0,8 Prozent. Damit liegt die Jahresrendite des Fonds bei rund 6,4 Prozent im positiven Terrain. Die Signallage auf den meisten Aktienmärkten ist weiterhin sehr stabil. Sowohl die Aktien- als auch die Rohstoffquote lagen wie bereits im Vormonat bei rund 90% bzw. rund 2%.

Praktisch alle Aktien-ETFs mit Ausnahme der ETFs auf japanische Aktien haben zum positiven Monatsergebnis beigetragen. Zu den größten Performancetreibern gehörten in diesem Monat die Schwellenländer. Von dieser Entwicklung profitierte der Veri ETF-Dachfonds, da die Aktiengewichtung in Schwellenländer bei rund 34% lag. So ist ein ETF auf Schwellenländeraktien aus der Region Latein-Amerika um 9,2 Prozent gestiegen und ein ETF auf den breiten MSCI Emerging Markets verzeichnete einen Kursgewinn von rund fünf Prozent. ETFs auf US-amerikanische Aktien profitierten nicht nur von den neuen Höchstständen an der Wall Street sondern auch von dem fallenden Euro, der gegenüber dem USD rund zwei Prozent nachgab. Positiv entwickelte sich die Allokation auf der Rohstoffseite. So verzeichnete der ETF auf den Metall-Sektor ein Kursplus von rund einem Prozent.

Die Terrorwarnungen durch IS, die laufende Sanktionsspirale mit Russland und auch die Ebola-Epidemie stellen zusätzliche konkrete Gefahren für das weltwirtschaftliche Wachstum und die Gewinne der Unternehmen dar.